



NORDERSTEDT
Zusammen. Zukunft. Leben.



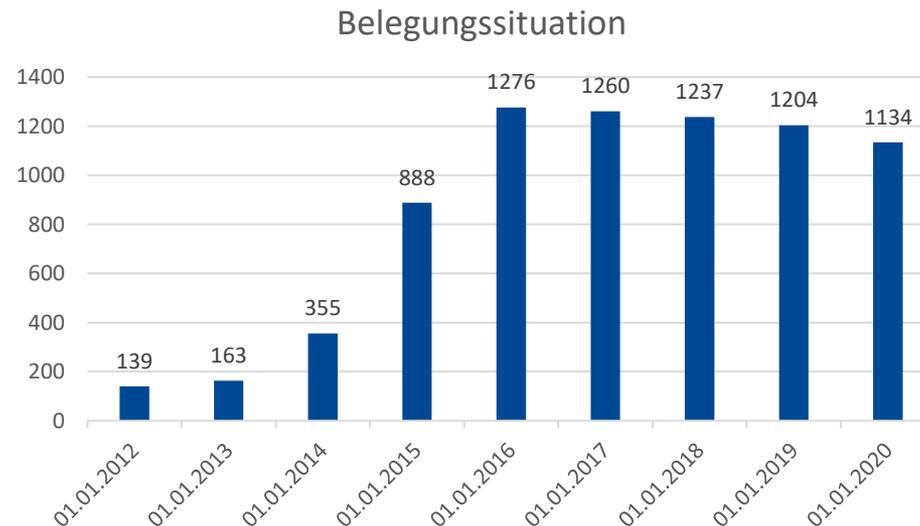
UNTERBRINGUNG VON GEFLÜCHTETEN

Dienstag, 15.06.2021



ZUGANG VON ASYLSUCHENDEN

- Auch in 2020 kamen – wie in den Vorjahren - wieder rund 200 neue Geflüchtete an, die untergebracht werden mussten.
- Für 2021 rechnet die Ausländerbehörde mit leicht steigenden Zugangszahlen, so dass sich die Unterbringungssituation weiter zuspitzen wird. Als vorsichtige Prognose ist davon auszugehen, dass das Aufnahme-Soll der Stadt Norderstedt in 2021 bei 260-280 Personen liegen wird.





UNTERBRINGUNGSSITUATION

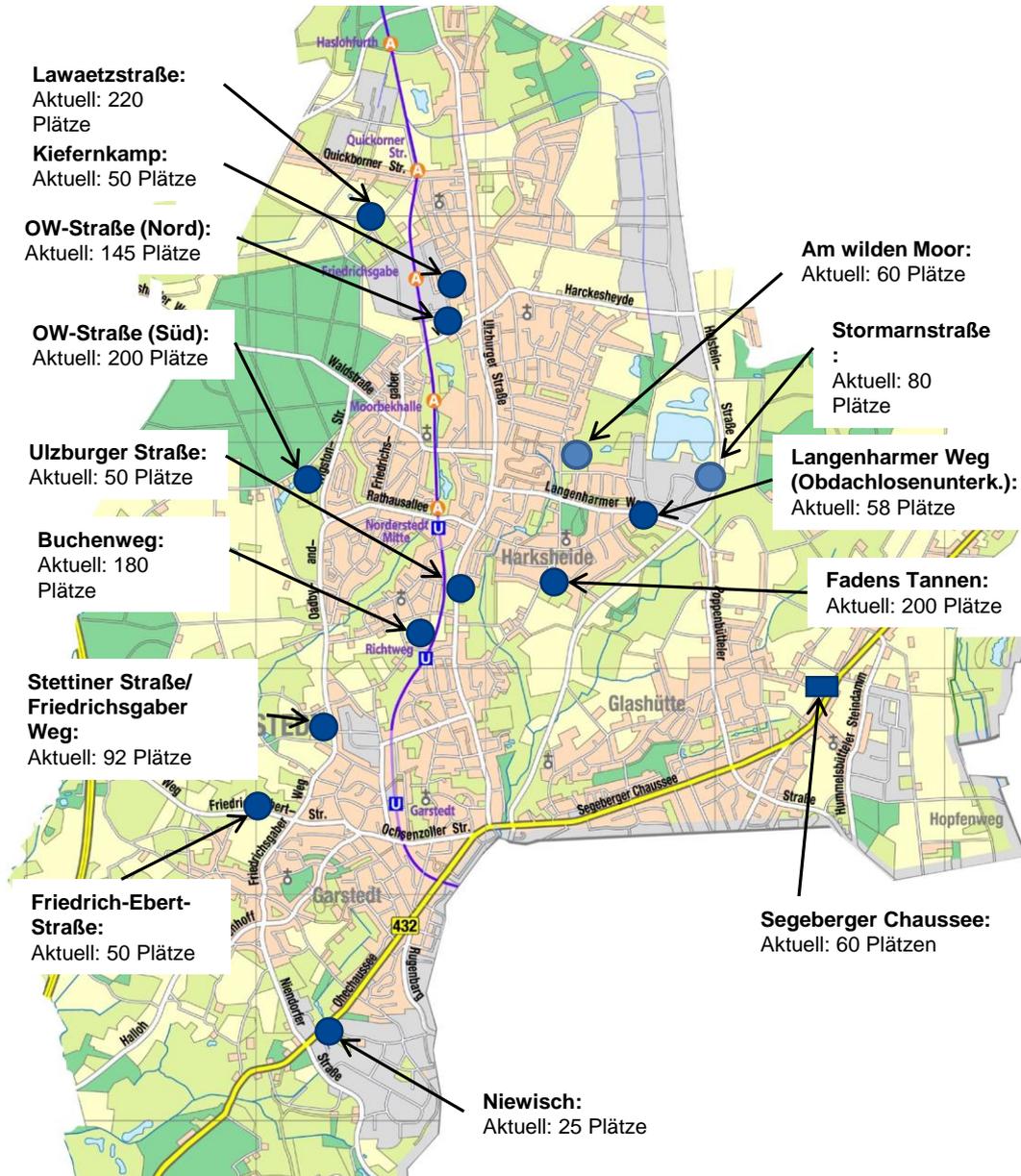
- Die Stadt Norderstedt verfügt aktuell über 16 dezentrale Unterbringungsstandorte mit sehr unterschiedlichen Platzzahlen – von der Azubi-WG in der ehem. Teestube in Harksheide mit 7 Plätzen bis hin zu den großen Unterküften Fadens Tannen, Lawaetzstraße und OWS mit jeweils rund 200 Plätzen. Daneben stehen 13 Einzelwohnungen (städtische und angemietete) für die Unterbringung zur Verfügung.
- Aktuell leben 1.082 Menschen in den Gemeinschaftsunterkünften der Stadt Norderstedt, davon ca. 120 „klassische“ Obdachlose.
- 30% der Bewohner/innen sind Kinder und Jugendliche (unter 18 Jahren)

Standorte für Gemeinschaftsunterkünfte

Stand: 02/2020



● Bestehende Unterkünfte ■ Festbau





STANDORT AURIKELSTIEG



- Aufgestellt werden 2 Mobilgebäude für die Unterbringung von bis zu 50 Personen
- Überwiegend Familien
- Betreuung durch sozialpädagogische Fachkräfte



So ungefähr werden sie
aussehen...





AUSBLICK

Integration in den allgemeinen Wohnungsmarkt oder in eigene Wohnobjekte

Neubau nach dem
Norderstedter Modell
im Harkshörner Weg und
im Lavendelweg



Hier werden sowohl geförderte Mietwohnungen als auch Unterbringungsmöglichkeiten geschaffen, damit die temporären Mobilgebäude wieder abgebaut werden können



FRAGEN?



NORDERSTEDT

Zusammen. Zukunft. Leben.

VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT!